

Juli 2009  
erscheint  
am 01.07.2009

# AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

[www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

Jahrgang 10, Nr. 7

mit den Ortsteilen  
Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf,  
Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf



Allen Absolventen gratulieren wir herzlich zum erfolgreichen  
Bildungsabschluss an unserer Mittelschule Auerswalde.

Nach erlebnisreichen und erholsamen Ferien  
wünschen wir einen guten Start für die weitere Ausbildung  
und Lehre für einen Beruf.

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung,  
die Mitglieder des Gemeinderates und der Ortschaftsräte  
und Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister



# Öffentliche Bekanntmachung

## Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Lichtenau

Auf der Grundlage des § 4 i.V. mit § 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), geändert durch Gesetze vom 13. Dezember 2002 (SächsGVBl. S. 333, 351), vom 11. Mai 2005 (SächsGVBl. S. 155), vom 1. Juni 2006 (SächsGVBl. S. 151), vom 7. November 2007 (SächsGVBl. S. 478), vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138) hat der Gemeinderat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung am 02.06.2009 folgende Satzung mit Beschluss Nummer B 2009-48 beschlossen:

### Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Aufwandsentschädigung für Gemeinderäte
- § 2 Aufwandsentschädigung für die stellvertretenden Bürgermeister
- § 3 Reisekostenvergütung
- § 4 Verdienstaussfall
- § 5 Aufwandsentschädigung für Friedensrichter/Protokollführer
- § 6 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

### § 1 Aufwandsentschädigung für Gemeinderäte

- (1) Die Gemeinderäte (ehrenamtlich Tätige) erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung. Diese wird gezahlt als Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 EUR.
- (2) Bei mehreren unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums erhalten die ehrenamtlich Tätigen nur ein Sitzungsgeld.
- (3) Die Aufwandsentschädigungen werden jeweils am Quartalsende ausbezahlt.

### § 2 Aufwandsentschädigung für die stellvertretenden Bürgermeister

- (1) Die stellvertretenden Bürgermeister erhalten für die Ausübung der ihnen mit

Gemeinderatsbeschluss GR B 2009-47 übertragenen Aufgaben eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 200,00 EUR.

- (2) Leitet ein stellvertretender Bürgermeister Sitzungen, so erhält er zusätzlich zum Sitzungsgeld eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 25,00 EUR pro Sitzung.
- (3) Für eine länger andauernde, nicht vorhersehbare Vertretung des Bürgermeisters erhält der stellvertretende Bürgermeister eine Entschädigung nach § 4 dieser Satzung.

### § 3 Reisekostenvergütung

- (1) Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Gemeindegebietes können ehrenamtlich Tätige eine Reisekostenvergütung erhalten, wenn
  - die Reise direkt in Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeit durchgeführt wurde,
  - entsprechende Kosten/Streckennachweise erbracht werden und
  - die Reise in Absprache mit dem Bürgermeister erfolgte.
- (2) Die Reisekostenvergütung regelt sich nach dem Sächsischen Reisekostengesetz (SächsRKG).
- (3) Dienstfahrten bis zu 10 km sind nicht abrechenbar, sondern mit der monatlichen Pauschale nach § 2 Abs. 1 abgegolten.
- (4) Alle Dienstfahrten werden als Gesamtheit am Quartalsende abgerechnet.

### § 4 Verdienstaussfall

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihres Verdienstaussfalles auf glaubhaft nachgewiesene Antragsstellung nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Der Durchschnittssatz für den Ersatz des Verdienstaussfalls beträgt bei einer zeitli-

- chen Inanspruchnahme
  - bis zu 3 Stunden 10 EUR,
  - von mehr als 3 Stunden bis zu 6 Stunden 20 EUR,
  - von mehr als 6 Stunden 50 EUR.
- (3) Die für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigte Zeit wird je 1/2 Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet.

### § 5 Aufwandsentschädigung für Friedensrichter/Protokollführer

- (1) Der Friedensrichter /Protokollführer erhält für seine Aufwendungen folgende Entschädigung je Schlichtungsverhandlung und Sprechstunde:
  - bis zu 3 Stunden 10 EUR,
  - von mehr als 3 Stunden bis zu 6 Stunden 18 EUR,
  - von mehr als 6 Stunden 25 EUR.
- (2) Der zum Ansatz kommende Zeitraum beinhaltet sowohl die vorbereitenden Arbeiten wie Ladungen, Sitzungsvorbereitung, Briefverkehr, als auch Nachbereitungen wie Protokoll- und Kassenbuchführung.
- (3) Die Aufwandsentschädigungen werden jeweils zum Quartalsende ausbezahlt.

### § 6 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

- (1) Diese Satzung tritt am 02.07.2009 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Entschädigungssatzung vom 03.12.2001 außer Kraft.

Lichtenau, den 04.06.2009



  
Dr. Michael Pollok  
Bürgermeister

Die vorstehende Satzung wird hiermit bekanntgemacht. Nach § 4 (4) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustandegekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustandegekommen.

### Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in Satz 1 genannter Frist
  - a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b.) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Satz 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

## Zusammensetzung des Gemeindevwahlausschusses für die Wahl des Bürgermeisters am 27. September 2009 und die etwaige Neuwahl am 18. Oktober 2009

Der bereits für die Gemeinderatswahlen und den Bürgerentscheid über das zukünftige Kennzeichen des Landkreises Mittelsachsen im Februar 2009 gewählte Gemeindevwahlausschuss wurde vom Gemeinderat im Juni 2009 in gleicher Zusammensetzung bestätigt:

Vorsitzender: Klaus-Jürgen Schmidt, Schulberg 2, 09244 Lichtenau  
Stellvertreter: Carola Fuchs, Geschwister-Scholl-Str. 10, 09244 Lichtenau

Beisitzer: Matthias Kahle, Untere Hauptstr. 91, 09244 Lichtenau  
Stellvertreter: Axel Boldt, Bahnhofstr. 4, 09244 Lichtenau  
Beisitzer: Ute Steuer, Untere Hauptstr. 51, 09244 Lichtenau  
Stellvertreter: Martina Ahner, Dorfstr. 12A, 09244 Lichtenau  
Beisitzer: Birgitt Franz, Garnsdorfer Hauptstr. 66, 09244 Lichtenau  
Stellvertreter: Sven Kirmse, Theodor-Körner-Str. 1, 09244 Lichtenau

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl am 7. Juni 2009

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.06.2009 das Wahlergebnis in der Gemeinde Lichtenau ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten ..... 6.604  
 2. Zahl der Wähler ..... 3.920  
 3. Zahl der ungültigen Stimmzettel ..... 103

4. Zahl der gültigen Stimmzettel ..... 3.817  
 5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen ..... 11.259  
 6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Lfd. Nr. Wahlvorschlag (Name der Partei/ Wählervereinigung,	Gesamt- stimmen	Gewählte Gemeinderäte (Familiennamen, Vorname Beruf/Stand, Anschrift)	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen (Familiennamen, Vorname Beruf/Stand, Anschrift)	Anzahl der Stimmen
<b>1.) Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)</b>	5.959 10 Sitze	Eidam, Gert Industriemeister Mittweidaer Str. 34, Lichtenau	1.346	Hartthaler, Jürgen Thomas Goldschmiedemeister Thomas-Müntzer-Str. 36, Lichtenau	157
		Lazarides, Stephan Geschäftsführer Robert-Koch-Str. 13, Lichtenau	1.319	Richter, Olrik Metallbaumeister Kirchberg 11, Lichtenau	99
		Böhland, Thomas Dipl.-Ing. Gartenbau Auerswalder Hauptstr. 64, Lichtenau	593	Menzl, Frank Kaufmann Dr. Jahn-Str. 3 i, Lichtenau	85
		Graf, Andreas Selbstständiger Martinstr. 28 a, Lichtenau	512	Totzauer, Torsten Serviceingenieur Mittweidaer Str. 32, Lichtenau	82
		Herrmann, Günter Rentner Garnsdorfer Hauptstr. 98, Lichtenau	442	Lampe, Roland Dipl.-Ing. Bauwesen Biensdorfer Str. 7, Lichtenau	75
		Thum, Matthias Tischlermeister Hauptstr. 74, Lichtenau	308	Halinski, Frank Handwerksmeister Gartenweg 2 a, Lichtenau	71
		Thümer, Claudia Beamtin Gartenstr. 10, Lichtenau	226	Uhlemann, Axel Selbstständiger Waldstr. 82, Lichtenau	69
		Wirth, Peter Dipl.-Ing. Informationstechnik Querweg 27, Lichtenau	196		
		Herberger, Andreas Kreditanalyst Hauptstr. 82, Lichtenau	192		
		Brückner, Matthias Fahrlehrer Krumbacher Str. 3, Lichtenau	187		
<b>2.) DIE LINKE</b>	1.856 3 Sitze	Scheunert, Jens Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik/Elektronik Badstr. 44, Lichtenau	1.022	Proksch, Ralf Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau Merzdorfer Str. 76, Lichtenau	107
		Mehner, Manfred Diplomlandwirt Lichtenauer Weg 26 a, Lichtenau	263	Steidten, Petra Ökonom Auerswalder Hauptstr. 50 e, Lichtenau	103
		Esche, Horst Rentner Karl-Marx-Str. 3 a, Lichtenau	226	Bader, Peter Rentner Auerswalder Hauptstr. 8, Lichtenau	90
				Steidten, Berndt Gebietsleiter Auerswalder Hauptstr. 50 e, Lichtenau	45
<b>3.) Freie Wähler Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf e.V.</b>	2.436 4 Sitze	Grimmer, Olaf Zahnarzt Tannenweg 2, Lichtenau	1.027	Boldt, Christa Rentnerin Bahnhofstr. 4, Lichtenau	149
		Dr. Kahnt, René Dipl.-Physiker An den Pfarrfichten 1 a, Lichtenau	337	Kluge, Birgit Textilingenieur Kirchgasse 1, Lichtenau	123
		Geißler, Michael Drogist Hauptstr. 27, Lichtenau	326	Fischer, Heiner Versicherungsmakler An der Aue 11, Lichtenau	119
		Tautenhahn, Gunter Lokomotivführer Ebersdorfer Weg 1, Lichtenau	267	Irmscher, Elfriede Rentnerin Auerswalder Hauptstr. 52, Lichtenau	88

*Fortsetzung nächste Seite*

Lfd. Nr. Wahlvorschlag (Name der Partei/ Wählervereinigung,	Gesamt- stimmen	Gewählte Gemeinderäte (Familienname, Vorname Beruf/Stand, Anschrift)	Anzahl der Stimmen	Ersatzpersonen (Familienname, Vorname Beruf/Stand, Anschrift)	Anzahl der Stimmen
<b>4.) Sozialdemo- kratische Partei Deutschlands (SPD)</b>	600 1 Sitz	Meyner, Lutz Consultant Am Sportplatz 9, Lichtenau	406	Winter, Michael Verkaufsberater Talstr. 7, Lichtenau	194
<b>5.) Freie Demo- kratische Partei (FDP)</b>	408 0 Sitze			Müller, Jörg Versicherungsmakler Garnsdorfer Hauptstr. 144, Lichtenau	408

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg – erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 66 Wahlberechtigte beitreten (nach § 25 Abs. 1 Satz 3 Kommunalwahl-

gesetz eins von Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte, bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten mindestens 100 Wahlberechtigte).

Lichtenau, den 01.07.2009



  
**Dr. Michael Pollok**  
Bürgermeister  
Gemeinde Lichtenau

## Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Lichtenau am 27. September 2009 und für eine etwaige Neuwahl am 18. Oktober 2009

### I. Zu wählen ist der Bürgermeister.

Höchstzahl der Bewerber  
je Wahlvorschlag: 1  
Mindestzahl  
Unterstützungsunterschriften: 60

Die Stelle ist hauptamtlich.

### II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters – frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung – spätestens am 31. August 2009 bis 18.00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau schriftlich einzureichen.
- Wahlvorschläge können von Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerbern eingereicht werden.
- Bei einer etwaigen Neuwahl des Bürgermeisters können Wahlvorschläge ab dem 28. September 2009 bis zum 1. Oktober 2009 um 18.00 Uhr eingereicht werden. Zur Neuwahl sind automatisch alle Wahlvorschläge zugelassen, die bereits zum ersten Wahlgang zugelassen waren, sofern sie nicht bis 1. Oktober 2009 um 18.00 Uhr zurückgenommen werden.

### III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
- Jeder Bewerber für die Bürgermeisterwahl hat eine schriftliche Erklärung gemäß § 41 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz (KomWG) abzugeben.
- Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Gemeindeverwaltung Lichtenau während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich. Anschrift: Gemeindeverwaltung Lichtenau, Zimmer 1.16, Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau.

### IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter I. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).
- Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Gemeindeverwaltung Lichtenau, Zimmer

- Auerswalder Hauptstr. 2, 09244 Lichtenau während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 31. August 2009 um 18.00 Uhr und bei etwaiger Neuwahl bis zum 1. Oktober 2009 um 18.00 Uhr geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am 24. August 2009 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.
- Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat der Gemeinde vertreten ist oder als Bewerber den amtierenden Amtsinhaber enthält, bedarf jedoch keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Lichtenau, den 1. Juli 2009

**Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

#### Herausgeber:

Gemeinde Lichtenau, Tel.: (03 72 08) 8 00 10, Fax 8 00 55  
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de  
www.gemeinde-lichtenau.de

#### Verantwortlich für den Inhalt:

*amtlicher Teil:* Dr. Michael Pollok, Bürgermeister  
*nichtamtlicher Teil:* die Redaktion

#### Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck:

C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.,  
Tel.: (03 72 06) 33 10, Fax: 20 93, E-Mail: info@rossberg.de

#### Verantwortlich für die Verteilung:

WVD Zustellservice GmbH,  
Vertriebsreklamation: (0 18 05) 01 21 53 0  
E-Mail: S.Stecher@WVD-Vertrieb.de

#### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Mittwoch, den 15.07.2009, im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, Erdgeschoss Zimmer 1.06

# Öffentliche Bekanntmachung

Zum **65. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen, liebe Frau Marie Fischer und lieber Herr Gerhard Fischer aus dem Ortsteil Auerswalde unserer Gemeinde Lichtenau,

zum **50. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen liebe Frau Renate Fritsche und lieber Herr Günter Fritsche aus dem Ortsteil Garnsdorf unserer Gemeinde Lichtenau, liebe Frau Brigitte Junghans und lieber Herr Manfred Junghans und liebe Frau Margot Hornung und lieber Herr Dieter Hornung aus dem Ortsteil Oberlichtenau unserer Gemeinde Lichtenau

alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

Die Mitglieder des Gemeinderates und der Ortschaftsräte, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr **Dr. Michael Pollok** – Bürgermeister

## Beschlüsse des Gemeinderates

### Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner öffentlichen Sitzung vom 02.06.2009

#### B 2009-41

Zum Vorhaben Neubau einer Mittelschule nimmt der Gemeinderat einstimmig die am 08.05.2009 eingegangenen Zuwendungsbescheide Schulgebäude (Az. IS 425-080925441) und Sporthalle (Az. IS 425 - 080942105) einschl. Sport- und Schulaußenanlagen vom 07.05.2009 zur Kenntnis und beschließt, auf das Recht, innerhalb eines Monats Widerspruch gegen diese Bescheide der Sächsischen Aufbaubank-Förderbank einzulegen, zu verzichten (Rechtsbehelfsverzicht). Die Bescheide sind damit rechtskräftig.

#### B 2009-42

Der Gemeinderat beschließt einstimmig als Termin für den offiziellen Baustart für das Vorhaben „Neue Mittelschule Lichtenau“ Donnerstag, den 20.08.2009 festzulegen.

#### B 2009-43

Der Gemeinderat beschließt einstimmig zum Bebauungsplans BP Nr. 13 „Rückraum Freiburger Straße“ der Stadt Frankenberg/Sa:

1. Es bestehen keine Einwände gegen die Innenstadtentwicklung der Stadt Frankenberg zur Wiedernutzbarmachung der innerstädtischen Brachfläche alte Gärtnerei durch Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Rückraum Freiburger Straße“.
2. Belange der Gemeinde Lichtenau werden nicht berührt.

#### B 2009-44

Der Gemeinderat nimmt einstimmig die Bauvoranfrage des Bauherren zur Betreibung einer Hundeschule mit zeitweiliger Unterbrin-

gung von Hunden Flurstück 92a Gemarkung Merzdorf zustimmend zur Kenntnis und hat aus gegenwärtiger Sicht keine grundsätzlichen Bedenken zum geplanten Vorhaben.

#### B 2009-45

Der Bürgermeister wird einstimmig ermächtigt, mit dem gegenwärtigen Eigentümer des Flurstückes 327/7 Gemarkung Oberlichtenau, der Bundesrepublik Deutschland (Bundeseseisenbahnvermögen), in Verhandlung zu treten und das Flurstück 327/7 Gemarkung Oberlichtenau mit sämtlichen Bebauungen, so wie es steht und liegt, für einen maximalen Preis von 25.000,00 EUR zzgl. Nebenkosten zu erwerben.

#### B 2009-46

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister einstimmig die Vergabe von Bauleistungen für folgende kommunale Bauvorhaben und die Bauverträge nach Prüfung und Wertung der Angebote zu unterzeichnen:

1. Kindertagesstätte Zwergenland Oberlichtenau, Auerswalder Straße 4 – Ausbau und Sanierung 2.OG einschl. Rettungstreppe
2. Ersatzneubaubrücke Auerswalder Hauptstraße 115/117
3. je nach Erfordernis weitere Maßnahmen in Zusammenhang mit den Vorhaben MSL und KP II

Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte in der Sitzung am 10.08.2009 in geeigneter Weise über die Submissionsergebnisse und die Firmen, die den Zuschlag erhalten haben.

#### B 2009-47

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit Beginn der Legislaturperiode 2009 des Ge-

meinderates die Übertragung von Aufgaben an die drei stellvertretenden Bürgermeister laut Anlage. Die Regelungen der Sächsischen Gemeindeordnung über stellvertretende Bürgermeister bleiben unberührt.

#### B 2009-48

Der Gemeinderat beschließt mit einer Gegenstimme die Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit (Entschädigungssatzung) laut Anlage.

### Beschlüsse des Gemeinderates aus seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 02.06.2009

#### B 2009-49

Der Gemeinderat stimmt einstimmig einem Antrag auf Stundung einer Gewerbesteuer-nachzahlung aus 2007 zu .

#### B 2009-50

Der Gemeinderat stimmt einstimmig einem weiteren Antrag auf Stundung einer Gewerbesteuer-nachzahlung aus 2007 zu.

#### B 2009-51

Der Gemeinderat beschließt die Niederschlagungen in Höhe von insgesamt 40.372,74 EUR gemäß der in der Anlage aufgeführten offenen Forderungen der Gemeinde Lichtenau.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

**Dr. Michael Pollok**  
Bürgermeister

## Informationen aus den Ämtern

### Hauptamt

#### Dankeschön

Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Firma Gartenbaubetrieb Thomas Böhlend für seine wiederholten Sachspenden, in Form der Frühjahrs- und Sommerbepflanzungen für unsere Grundschule und Schulhort in Auerswalde, ganz herzlich bedanken. Nicht zu verges-

sen ist, dass auch für unser Sommerbad Garnsdorf jährlich ein großer Anteil der Bepflanzung von ihm gesponsert wird.

**Bürgermeister Dr. Michael Pollok,**  
Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 02.06.2009

In der letzten Sitzung des „alten“ Gemeinderates, die praktisch die Legislaturperiode 2004 bis 2009 abschließt, informierte der Bürgermeister über folgende Sachverhalte:

Zum zweiten Mal wurde der Gemeinde ein **Bericht zur „Kriminalitätslage“** – hier für das Jahr 2008 übergeben. Der Bericht ist auszugsweise in diesem Amtsblatt (Seite 8) veröffentlicht.

Die Untersuchungen zum **Hochwasserschutz für den „Ottendorfer Bach“** (Ottendorf und Krumbach) wurden vom Landratsamt Mittelsachsen, Untere Wasserbehörde sehr positiv eingeschätzt. Es wurde empfohlen, Schwerpunkte und Prioritäten für ausgewählte Maßnahmen zu setzen und spezielle Ergänzungen für mögliche Förderungen vorzunehmen.

Für die **Baumaßnahmen Schulhort Auerswalde**, die für die Sicherheit bei der relativ hohen Auslastung unbedingt erforderlich sind, liegt ein Bescheid zum vorzeitigen Baubeginn vor. Danach erhält die Gemeinde 170 TEUR Zuwendungen und muss einen Eigenanteil von ca. 23 TEUR leisten, um den Bau mit Gesamtkosten von ca. 193 TEUR zu finanzieren. Der erwartete Zuwendungsbescheid ging am 11.06.2009 ein.

Weiterhin informierte der Bürgermeister, dass seine Beschwerden über die Sicherheitsrisiken am **ehemaligen Gasthof „Weißer Hirsch“ mit Fleischerei OT Merzdorf** vom März 2009 dazu geführt haben, dass die Eigentümer die Auflage bekommen haben, bis Juni 2009 Sicherungsmaßnahmen einzuleiten. Sollte dies nicht erfolgen, wird das Landratsamt Mittelsachsen erneut tätig und die notwendigen Maßnahmen auf Kosten der Eigentümer anordnen (sogenannte Ersatzvornahme).

Für die **Straßenbaumaßnahme S 200 Verlegung bei Ottendorf mit Bau einer neuen Brücke** gibt es noch keinen exakten Ablaufplan. Wegen des vorgesehenen Baus eines größeren und damit leistungsfähigeren Regenrückhaltebeckens machen sich Änderungen in den Planfeststellungsunterlagen erforderlich. Damit können die am Dorfbach abwärts liegenden Grundstücke besser vor Hochwasser, das vom Gewerbegebiet, der Staatsstraße und den Feldflächen kommt, geschützt werden. Die Kosten für das Regenrückhaltebecken werden zu gleichen Teilen zwischen Gemeinde, Straßenbauamt und ZWA Hainichen aufgeteilt. Die Gemeinde rechnet mit 200 TEUR max. Kostenanteil. Es wird davon ausgegangen, dass in diesem Jahr das Planfeststellungsverfahren mit Anhörung Betroffener durchgeführt und abgeschlossen werden kann. Danach könnte im Jahr 2010 mit dem Bau begonnen werden.

Auf die Nachfrage des Bürgermeisters beim Straßenbauamt Chemnitz – „Was einem **Bau der S 204 2. Bauabschnitt Auerswalde** (Auerswalder Hauptstraße zwischen Einmündung Chemnitzer Landstraße und Elektro Harlaß) entgegensteht?“ – antwortete das Straßenbauamt mit Schreiben vom 28.05.2009: „Wir bitten Sie, sich für einen Baubeginn auf das Haushaltsjahr 2010 einzustellen.“

Im 1. TOP der Sitzung wurden die beiden **Fördermittelbescheide zur „Neuen Mittelschule Lichtenau“** mit großer Freude auf-

genommen. Der Gemeinderat beschloss den Rechtsbehelfsverzicht, d.h. die Bescheide werden damit bestands- und rechtskräftig. Weiter beschloss der Gemeinderat, am **Donnerstag, dem 20.08.2009** nachmittags zu einem öffentlichen und offiziellen **Vorhabensstart** auf das Gelände der „Neuen Mittelschule Lichtenau“ Bahnhofstraße 11 einzuladen. Zu diesem Termin ist auch die Pflanzung einer Eiche (wie im Wappen der Gemeinde Lichtenau) vorgesehen.

Der Bürgermeister informierte pflichtgemäß über seine **Vergabeentscheidungen zu Bauleistungen** im Monat Mai 2009. Der Auftrag für den **Bau des Schul- und Pausenhofes Grundschule/Hort Niederlichtenau** ging an die ortsansässige Firma Gebr. Meyner GbR. Die Baumaßnahmen sollen Ende Juli 2009 abgeschlossen sein. Der Auftrag für den **6. Bauabschnitt des Infrastrukturausbau Obere Siedlung Auerswalde**, bei dem Trinkwasserleitungen, Abwasserleitungen und die Straßendecke erneuert werden, ging an die Firma Delling Bau Claußnitz GmbH. Die Arbeiten sollen Ende September 2009 beendet sein. Ein weiterer **500 m langer Abschnitt der Ziegeleistraße OT Merzdorf**, der Merzdorf mit der S 200 verbindet, soll von der Firma Hüttner GmbH Chemnitz bis 17.07.2009 gebaut werden. Wenn die Förderung (70 %) auch 2010 verfügbar sein sollte, ist es vorgesehen, auch die letzten beiden 500-m-Strecken zu sanieren. Damit könnte die Instandsetzung der gesamten Ortsverbindungsstraße abgeschlossen werden. Notwendige Voraussetzung dafür ist es, dass im Herbst nach der Ernte die Abwasserableitung über die angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen ertüchtigt werden muss.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt informierte der Bürgermeister, dass alle sechs beantragten **Maßnahmen einschl. Ergänzungsmaßnahmen aus dem Konjunkturprogramm II ohne Abstriche bewilligt** sind. Im einzelnen handelt es sich um folgende Zuwendungen:

- energetische Sanierung Grundschule Niederlichtenau: 143.280,00 EUR (Fenster, Vollwärmeschutz, Fassade)
- energetische Sanierung Schulsporthalle Niederlichtenau: 65.280,00 EUR  
2. Bauabschnitt (Fenster, Vollwärmeschutz, Fassade)
- Modernisierung und Umbau Sportplatz Ober-Auerswalde: 201.000,00 EUR (Kunstrasenplatz mit Flutlichtanlage)
- energetische Sanierung Kita „Zwergensland“ Oberlichtenau: 153.406,40 EUR (Fenster, Vollwärmeschutz, Fassade, Rettungstreppe)
- energetische Sanierung Kita „Zwergensland“ Oberlichtenau: 72.000,00 EUR  
2. Bauabschnitt (neue effizientere Heizung)
- energetische Sanierung Schulhort Niederlichtenau: 73.680,00 EUR (Fenster, Vollwärmeschutz, Fassade, Dach)

Insgesamt bekommt die Gemeinde Lichtenau durch das Konjunkturprogramm II eine **„Finanzspritze“ in Höhe von 708.646,40 EUR**. Alle Maßnahmen müssen spätestens im Jahr 2010 abgeschlossen und abgerechnet werden.

Durch die komfortable Rücklage und die Zuwendungen befindet sich die Gemeinde in einer noch nie da gewesenen **ausge-**

**zeichneten Finanzlage**, die uns **weitere und zusätzliche Investitionen in den kommenden Jahren** erlaubt.

Der Gemeinderat fasste den **Grundsatzbeschluss**, dass auf dem Gelände der ehemaligen **Sandgrube in Merzdorf**, welche sich im Außenbereich befindet, eine **Hundeschule**, in der Hunde auch zeitweilig untergebracht werden können, entstehen kann. Damit haben die antragstellenden Bürgerinnen die Chance zu einer Existenzgründung.

Durch Beschluss wurde der Bürgermeister beauftragt, dass an das Gelände der „Neuen Mittelschule Lichtenau“ westlich angrenzende Flurstück mit sämtlichen Bebauungen zu erwerben. Durch diese Entscheidung besteht mittelfristig die Möglichkeit, weitere Lehrerparkplätze zu schaffen und die Fußwegverbindung (Bahnweg) zwischen der S 204 – Auerswalder Straße und dem Bahnhof Oberlichtenau zu verbessern.

In einem weiteren TOP befasste sich der Gemeinderat mit den **Aufgaben**, die den lt. neuen Hauptsatzung vorgesehenen **drei stellvertretenden Bürgermeistern** zugeordnet werden sollen. Die stellvertretenden Bürgermeister werden in der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates am 10.08.2009 in getrennten Wahlgängen und in geheimer Wahl durch die Mitglieder des Gemeinderates bestimmt. Jedem stellvertretenden Bürgermeister wird eine Ortschaft (Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf) zugeordnet. Die stellvertretenden Bürgermeister sollen die Kontakte zu den ortschaftsansässigen Vereinen pflegen und als Ansprechpartner für Ortschaftsthemen zur Verfügung stehen. Außerdem sollen die stellvertretenden Bürgermeister, wie auch in den zurückliegenden Jahren, Bürgerinnen und Bürgern zu Goldenen Hochzeiten und zu den 80. und 85. Geburtstagen die Glückwünsche der Gemeinde überbringen. Wenn gewünscht, sollen sie auch an Feierlichkeiten der jeweiligen Grundschule (z.B. Einschulungen) teilnehmen. Der Bürgermeister überbringt weiterhin die persönlichen Glückwünsche zum 90. und jedem weiteren Geburtstag sowie zur Diamantenen Hochzeit und weiteren Jubiläen. Aufgrund dieser Aufgabenteilung wurde die **Entschädigungssatzung** verändert und neu gefasst.

Zum Abschluss der letzten Sitzung der Legislaturperiode dankte der Bürgermeister allen Entscheidungsträgern, den Gemeinderäten, den Ortschaftsräten und den Ortsvorstehern für ihre ausgezeichnete Arbeit und guten Leistungen. Nur durch eine ausgezeichnete, konstruktive und zielorientierte Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern der Räte, dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Verwaltung war es möglich, die erfolgreiche Entwicklung der Gemeinde mit allen ihren Einrichtungen fortzuführen und eine brillante Finanzlage zu erarbeiten.

Der Bürgermeister dankte mit Blumen und einem Buch den langjährigen Gemeinderäten Dr. Wilfried Müller, Eberhard Forchheim, Martin Graf, Frank Köhler und Klaus Gränitz, die sich einer weiteren Wahl nicht mehr stellen. Diese Räte haben wesentlich die Aufbauphase nach der politischen Wende 1989/1990 in unserer Gemeinde Lichtenau und ihren Vorläufergemeinden mitgestaltet und geprägt.

**Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

## Einsätze der Ortsfeuerwehren im Monat Mai:

- 05.05.2009, 19.46 Uhr  
FF Oberlichtenau  
Tierrettung in Niederlichtenau
- 07.05.2009, 11.54 Uhr  
FF Auerswalde, FF Oberlichtenau  
Waldbrand An der Autobahn
- 11.05.2009, 18.10 Uhr FF Garnsdorf  
Baum über Straße
- 11.05.2009, 23.26 Uhr  
FF Ottendorf, FF Krumbach  
Containerbrand Gewerbegebiet  
Ottendorf
- 16.05.2009, 17.28 Uhr  
FF Oberlichtenau  
PKW-Brand Brettmühle
- 18.05.2009, 22.46 Uhr  
FF Oberlichtenau, FF Auerswalde  
LKW-Brand Raststätte Nord
- 21.05.2009, 20.41 Uhr FF Krumbach  
Baum in Freileitung
- 27.05.2009, 03.31 Uhr FF Garnsdorf  
Baum auf Straße B 107

gez.: **Ch. Hübschmann**  
Gemeindeführer

## An alle Grundstückseigentümer Obere Hauptstraße und Auerswalder Straße OT Oberlichtenau

### Ausbauplanung Staatsstraße S 204 Ortsdurchfahrt Oberlichtenau Einladung zum Abstimmungstermin

Sehr geehrte Damen und Herren und Grundstückseigentümer!  
Wie im Amtsblatt Juni 2009 Seite 6 angekündigt, liegt der Gemeindeverwaltung Lichtenau der Feststellungsentwurf für den Ausbau der S 204 – Ortslage Oberlichtenau vor.

Hiermit laden wir Sie als betroffene Grundstückseigentümer eines Anliegergrundstücks im Baubereich (Obere Hauptstraße und Auerswalder Straße – OT Oberlichtenau) recht herzlich zu einer Informations- und Beratungsveranstaltung ein. Diese findet am

**Dienstag, dem 07.07.2009  
ab 16.00 Uhr (bei Bedarf bis 19.00 Uhr)  
im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau,  
Auerswalder Hauptstraße 2**

statt.

Vertreter des Straßenbauamtes Chemnitz  
und der Gemeindeverwaltung Lichtenau

erläutern das Bauvorhaben und stehen Ihnen für alle Fragen zur technischen Lösung, zu den Bauerlaubnisklärungen, Entschädigungen bei Inanspruchnahme von Grundstücksteilen u.a. zur Verfügung. Ziel ist es, **Ende Juli 2009** Bilanz über die dann vorliegenden Bauerlaubnisklärungen zu ziehen. Danach ist von den Behörden über das weitere Verfahren – kurzfristiges Baurecht durch Baurechtsklärungen **oder** längerfristiges Planfeststellungsverfahren – zu entscheiden. Sollte der Weg, über Baurechtsklärung zu Baurecht zu kommen, scheitern, wird die Durchführung der Maßnahme auf noch unbestimmte Zeit verschoben. Wir bitten Sie im Interesse der Sache diesen Termin wahrzunehmen und die Ihnen auch zugesandten Bauerlaubnisklärungen mitzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Michael Pollok**  
Bürgermeister

## Zuschüsse für die Vereinsarbeit im Jahr 2009

Die Gemeinde Lichtenau stellt in diesem Jahr wiederum finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 7.500 Euro für die ortsansässigen Vereine zur Verfügung, um eine, die unterschiedlichsten Interessengebiete umfassende, ehrenamtliche und engagierte Arbeit der Vereine zu würdigen.

Die Ortschaftsräte haben in diesem Jahr letztmalig entsprechend der gestellten Anträge über die Höhe der Zuschüsse zu

bestimmen und bewilligten Zuwendungen an folgende Vereine.

Auch im Jahr 2010 sollen die Vereine unterstützt werden. Entsprechende Anträge werden dann vom Gemeinderat und seinen Ausschüssen behandelt.

**Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister  
14.06.2009

## Mittelschule Auerswalde – Erstattung der Schülerbeförderungskosten

**Antragsfrist für das Schuljahr  
2008/2009 bis 31.07.2009**

Liebe Eltern,

It. Beschluss des Gemeinderates vom 01.09.2008 werden die nachgewiesenen Aufwendungen zur Schülerbeförderung aufgrund der noch bis zum 31. Juli 2009 gültigen Satzung des ehemaligen Landkreises Mittweida (vergl. § 11 Schülerbeförderungssatzung) hälftig von der Gemeinde Lichtenau erstattet.

Das heißt, dass wie schon in den vergangenen Schuljahren, für alle Schüler, die innerhalb oder außerhalb der Gemeinde Lichtenau wohnen **und die Mittelschule Auerswalde** besuchen, die Elternanteile zur Schülerbeförderung hälftig auf Antrag zurückerstattet werden.

Dieser Antrag ist schriftlich mit der Angabe der Anschrift, der Bankverbindung und mit einem Nachweis des Einzahlbeleges bis zum **31. Juli 2009** bei der Gemeinde Lichtenau einzureichen. Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Geisler unter der Tel. Nr.: (037208) 80064 zur Verfügung.

**Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden!**

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Michael Pollok**  
Bürgermeister

Ortschaft Auerswalde		
Verein	Summe	Zweck der Zuwendung
SV Wacker 22 e.V.	550 EUR	Trainingslager
dorfgalerie auerswalde e.V.	500 EUR	Ausstellungen 2009
Rassegeflügelverein Chemnitztal		
Auerswalde/Claußnitz und Umgebung e.V.	300 EUR	Werbefahnen und Material für Käfigböden und -stände
Förderverein Grundschule Auerswalde e.V.	450 EUR	Anschaffung Beamer
Förderverein Kindergarten Wichtelburg e.V.	500 EUR	Kremserfahrt zum Sonnenlandpark
Siedlerverein Auerswalde Ost e.V.	200 EUR	90 Jahre Siedlerverein
Ortschaft Lichtenau		
Verein	Summe	Zweck der Zuwendung
Freundeskreis Merzdorf e.V.	400 EUR	Zeltmieten Frühjahrs-/Sommerfest
Feuerwehrverein Oberlichtenau e.V.	200 EUR	Tag der offenen Tür
Siedlerverein Auenblick e.V.	350 EUR	11. Straßen- und Kinderfest
SV Grün-Weiß Oberlichtenau e.V.	400 EUR	Bahnmiets für Kegelsportstätte
Hülfe des Herrn Alte Silberfundgrube e.V.	470 EUR	Reparatur Wanderrundweg – Erzberg
SG 53 Niederlichtenau e.V.	350 EUR	allgemeine Vereinsarbeit
Schützengesellschaft Lichtenau e.V.	330 EUR	Zuschuss Vereinsfahne
Ortschaft Ottendorf		
Verein	Summe	Zweck der Zuwendung
Förderverein Grundschule Ottendorf e.V.	250 EUR	Ausgestaltung Kindertag
Heimatreunde Zschopautal Krumbach e.V.	500 EUR	20. Weinfest
Feuerwehrverein Ottendorf e.V.	500 EUR	Weihnachtsmarkt, div. Anschaffungen
	1.000 EUR	Zuschuss Dorffest
KGV Sonnenland Ottendorf e.V.	250 EUR	Reparaturen an Außenzäunen

## Wahlsonntag 07. Juni 2009 – Großer Dank an alle Wähler und Wahlhelfer

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler, sehr geehrte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,

mit diesem offenen Brief möchte ich mich ganz herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern und mehr als 70 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren großen Einsatz am Wahlsonntag bedanken. Ohne deren Hilfe und ehrenamtliche Arbeit sind Wahlen nicht zu schaffen! Das inoffizielle Wahlergebnis in unserer Gemeinde Lichtenau stand am Wahlsonntag um 23.20 Uhr fest. Alle Wahlunterlagen wurden durch das Landratsamt Mittelsachsen am 08. und 09.06.2009 geprüft und beanstandungslos entgegengenommen.

### So wählten die Lichtenauer:

Die Wahlbeteiligung war in unserer Gemeinde relativ hoch. Sie lag bei der Europawahl bei 59,2 %, bei der Abstimmung zum zukünftigen Kfz-Kennzeichen bei 59,3% und bei unserem neuen Gemeinderat bei 59,4%. Insgesamt wurden in den 7 Wahllokalen und bei der Briefwahl 11.755 Stimmzettel ausgezählt.

Über das zukünftige **Kfz-Kennzeichen** stimmten die Lichtenauer wie folgt ab:

JA	2.830 Stimmen	(für MSN)
NEIN	971 Stimmen	(für FG)

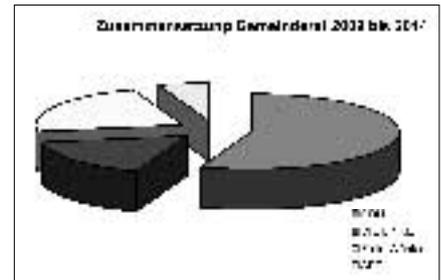
Nach dem Willen der Wählermehrheit bleibt FG das Kfz-Kennzeichen für unseren neuen Landkreis Mittelsachsen (MSN).

Die Sitzverteilung des **neuen Gemeinderates** ist nachfolgend dargestellt:

Die erste konstituierende Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 10.08.2009 im Rathaus Lichtenau statt.

Partei/Wählervereinigung	Sitze	Anteil in %
CDU	10	55,56
DIE LINKE	3	16,67
Freie Wähler	4	22,22
SPD	1	5,56
gesamt	18	100,00

Allen 18 Mitgliedern des neuen Gemeinderates herzliche Glückwünsche zur Wahl und für die kommende Arbeit viel Kraft und Freude. Gleichzeitig danke ich den Gemeinderä-



ten und Bewerbern, die nicht mehr im Gemeinderat vertreten sind, für ihre gute Arbeit in der vergangenen Wahlperiode 2004 bis 2009.

Ich freue mich sehr, dass alle drei Ortschaften im Gemeinderat gut repräsentiert werden – Auerswalde 7 Sitze, Lichtenau 5 Sitze und Ottendorf 6 Sitze. Mit 17 Männern und einer Frau überwiegt der Männeranteil sehr deutlich. Von den 18 gewählten Gemeinderäten waren 12 bereits im „alten“ erfahrenen Gemeinderat vertreten. Der Rat wird durch 6 neue Gemeinderäte komplettiert. Diese Zusammensetzung bietet eine gute Grundlage für eine weitergehende, erfolgreiche und sachbezogene Kommunalpolitik. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

gez. **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister  
15.06.2009

Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung in %	Stimmzettel			gültige Stimmen
				gesamt	gültige	ungültige	
Europawahl	6.613	3.917	59,2	3.917	3.723	194	3.723
Bürgerentscheid MSN	6.608	3.918	59,3	3.918	3.801	117	3.801
Gemeinderat	6.604	3.920	59,4	3.920	3.817	103	11.259

## Informationen zur Kriminalitätslage in unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für das Jahr 2008 liegt der Verwaltung ein Bericht der Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge zur Kriminalitätslage unserer Gemeinde vor. Wie bereits im Amtsblatt Ausgabe Oktober 2008 werden nachfolgend einige Auszüge veröffentlicht.

Dieser Bericht liefert jedoch kein exaktes Abbild der tatsächlichen Kriminalitätslage und -entwicklung des Jahres 2008, da aufgrund fehlender Anzeigen von einem Dunkelfeld ausgegangen werden muss und die Erfassung nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen einen Zeitverzug bewirkt.

In Lichtenau gingen die erfassten Straftaten 2008 im Vergleich zu 2007 von 331 um 29 Fälle auf 302 Fälle zurück = 8,8%. Von diesen Straftaten wurden 156 aufgeklärt, die Aufklärungsquote liegt bei 51,7 %.

2007 wurden 178 Fälle aufgeklärt, die Aufklärungsquote lag damit bei 53,8 %.

Von den aufgeklärten Fällen wurden 140 Fälle = 89,7 % von allein handelnden Tatverdächtigen, 52 Fälle = 33,3 % von bereits als Tatverdächtige in Erscheinung getretenen Personen, 4 Fälle = 2,6 % von Konsumenten harter Drogen und 2 Fälle = 1,3 % von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss begangen. In einem Fall wurde eine Schusswaffe mitgeführt.

0,6 % der im Bereich der Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge und 2,4 % der im Bereich des Landkreises Mittelsachsen im Jahr 2008 registrierten Straftaten wurden in unserer Gemeinde begangen.

In der Gesamtbilanz 2008 wurden in Lichtenau 32 Personen als Opfer einer Straftat registriert. 34,4 % aller Opfer hatten keinerlei Vorbeziehung zum Tatverdächtigen. 18,8 % waren mit dem Tatverdächtigen verwandt und 40,6 % näher bekannt.

Jeden Tag wurden statistisch gesehen folgende Straftaten in Lichtenau begangen bzw. versucht:

2007	2008	1 pro Tag
Fälle gesamt	1 pro Tag	1 pro Tag
– Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	3 im Jahr	2 im Jahr
– Rohheit/persönliche Freiheit	3 pro Monat	3 pro Monat
– Raub/räuberische Erpressung	1 im Jahr	
– Körperverletzung	2 pro Monat	1 pro Monat
– Nötigung	4 im Jahr	7 im Jahr
– Bedrohung	3 im Jahr	1 im Jahr
– Nachstellung (Stalking)		9 im Jahr
– Diebstahl gesamt	2 pro Woche	2 pro Woche
– von Kraftwagen/unbef. Benutzen	4 im Jahr	3 im Jahr
– von Moped/Motorrad/unbef. Benutzen	2 im Jahr	1 im Jahr
– von Fahrrad/unbef. Benutzen	1 im Jahr	1 im Jahr
– von unbaren Zahlungsmitteln	1 im Jahr	7 im Jahr
– in/aus Büro/Lager/Werkstätten	1 pro Monat	1 pro Monat
– in/aus Gaststätten/Hotels	3 pro Jahr	1 pro Monat
– in/aus Geschäft	1 pro Monat	1 pro Monat
– in/aus Wohnungen	1 im Jahr	1 im Jahr
– auf Baustellen	4 im Jahr	3 im Jahr
– in/aus Kfz	1 pro Monat	8 im Jahr
– an Kfz	1 pro Monat	1 pro Monat
– Taschendiebstahl		1 im Jahr
– Vermögen/Fälschung	2 pro Woche	2 pro Woche
– Betrug	2 pro Woche	2 pro Woche
– Brandstiftung/-gefähr	2 im Jahr	1 im Jahr
– Beleidigung	1 pro Monat	7 im Jahr
– Sachbeschädigung	2 pro Monat	3 pro Monat
– an Kfz	5 im Jahr	4 im Jahr
– sonst. Sachbeschädigung Straße	1 pro Monat	2 pro Monat
– Rauschgiftdelikte	1 im Jahr	9 im Jahr

gez. **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister

## Minicamping mit Esswerkstatt öffnet seine Pforten

Seit kurzem ist Ottendorf um eine Besonderheit reicher: MiO – Made in Ottendorf/Minicamping mit Esswerkstatt, Hohe Strasse, gleich hinterm Industriegebiet Ottendorf. Schon im Mai kamen die ersten Camper aus Holland und waren begeistert.

Was vor fünf Jahren keiner glaubte, „Gasthof-Idee vorerst geplätzt“, lautete eine Überschrift in der Freien Presse vom 10. Juni 2004, ist nun in die Tat umgesetzt. Allerdings ist nicht die „Gasthof-Idee“ umgesetzt, sondern das touristische Konzept „Minicamping mit Esswerkstatt“. Die Bereicherung für die Gemeinde besteht nicht allein darin, Touristen zu gewinnen, sondern gleichzeitig wird das Freizeitangebot in der Gemeinde ausgebreitet. Denn zum Minicamping gehören eine Boulebahn und das aus den Niederlanden importierte Bauerngolf. Auf der überdeckten Terrasse können Gäste von Kaffee, Kuchen etc., sowie der ländlichen Idylle genießen. Außerdem kann die Esswerkstatt für private oder

betriebliche Feiern gemietet werden (maximal 30 Personen), wobei die Kombination mit dem Minicamping außergewöhnliche Möglichkeiten bietet. Informationen über MiO – Made in Ottendorf finden Sie auch im Internet unter [www.mio-minicamping.de](http://www.mio-minicamping.de).

Herzlichen Glückwunsch und viele Gäste wünscht

**Dr. Michael Pollok** – Bürgermeister

Kontakt: **MiO**

Hohe Strasse 22 (Zufahrt über Gewerbegebiet  
Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße)  
09244 Lichtenau OT. Ottendorf  
Tel. + Fax 037208 877 848  
[www.mio-minicamping.de](http://www.mio-minicamping.de)  
[info@mio-minicamping.de](mailto:info@mio-minicamping.de)



## Bauamt

### Tag des Baumes 2009

Der Landkreis Mittelsachsen hatte alle Kommunen des Landkreises am 28.04.2009 zu einer Informationsveranstaltung zum Tag des Baumes nach Freiberg eingeladen.

Die Idee, einmal im Jahr in besonderer Weise auf die Bedeutung des Baumes für Mensch und Wirtschaft hinzuweisen, kommt aus den USA. Dort wurde erstmalig 1872 solch ein Tag durchgeführt. Traditionell werden bis heute in den USA an diesem Tag Bäume gepflanzt.

In Deutschland wurde erstmalig am 25. April 1952 der „Tag des Baumes“ begangen, ebenfalls mit einer Baumpflanzung. Bundespräsident Theodor Heuss pflanzte im Bonner Hofgarten einen Ahorn.

Seither wird am 25. April eines jeden Jahres auch in Deutschland der „Tag des Baumes“ mit unterschiedlichen Aktivitäten begangen.

Die Veranstaltung des Landkreises Mittelsachsen stand in diesem Jahr unter dem Thema: – Bäume als Lebensstätte für gefährdete Tierarten –

*Ein alter Baum ist zwar ein kranker Baum, aber ein Baum voller Leben.*

Diesen Satz stellte der Referent, Herr Dr. Volkmar Kuschka, Kreisnaturschutzbeauftragter, als Leitsatz an den Beginn seiner Ausführungen.

Ein alter Baum hat eine wichtige ökologische Funktion als Sauerstoffproduzent. Er bindet Kohlendioxid, schafft ein eigenes Mikroklima, schützt den Boden vor Erosion, ist landschaftsprägend und verkörpert Geschichte. Außerdem bietet er zahlreichen Organismen Lebensraum, besonders blätterfressenden, holzbewohnenden und mulmbewohnenden Insekten. Die Entwicklung dieser kleinen Organismen dauert oft Jahre!

Daran muss immer gedacht werden, wenn es um Fällungen von alten Bäumen geht. Stellt der Baum keine Gefahr dar, sollte man eine komplette Fällung gründlich abwägen. Denn das Altern eines Baumes kann

nicht künstlich herbeigeführt werden kann. Deshalb kann der Lebensraum, den ältere Bäume bieten, von jüngeren nicht ersetzt werden.

Im neugebildeten Landkreis Mittelsachsen wird die Informationsveranstaltung anlässlich des Tages des Baumes eine Tradition werden. Dafür hatten sich alle Anwesenden einstimmig ausgesprochen.

gez. **Roswitha Schönherr**, Bauverwaltung, SG Naturschutz



*Diese Blutbuche ist ca. 90 Jahre alt. Sie steht auf dem Grundstück Obere Hauptstraße 66 im Ortsteil Oberlichtenau.*

## Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen Juli 2009

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
<b>OT Auerswalde</b> Obere Siedlung Auerswalde 6. BA August-Bebel-Str. zw. K.-Hartig-Str. bis Karl-Marx-Str. und Ausbau R.-Breitscheid-Str. zw. K.-Hartig-Str. bis An d. Autobahn	voraussichtlich bis 25.09.2009	Vollsperrung Anlieger bis Baustelle frei	Trinkwasser/ Abwasserbau sowie Straßenbau
Brücke Auerswalder Hauptstr. 115/117	29.06.2009 bis 30.09.2009	Vollsperrung	Ersatzneubau
<b>OT Niederlichtenau/Merzdorf</b> Ziegeleistraße	voraussichtlich bis 31.07.2009	Vollsperrung	Straßenbau
<b>OT Krumbach</b> Fußgängerbrücke zw. Hohe Straße und Krumbacher Str.	ab sofort	Vollsperrung	Brückenschäden straßenseitiges Widerlager

gez.: **Dr. Michael Pollok**, Bürgermeister



Briefwahlausschuss



Gemeindewahlausschuss bei der Arbeit  
rechts Herr Schmidt, links Herr Kahle

Standesbeamte Frau Franz  
erklärt ein Personenstandsbuch



Stimm-  
zählung  
im Rathaus



Interesse  
für die neue  
Mittelschule

Bastelstraße



Abholung  
durch  
die Eltern

Biogasanlage  
rechts Herr Ludwig  
erklärt die  
Biogasanlage



6. Hoffest der  
Landwirtschafts-  
genossenschaft  
Ottendorf/  
Krumbach



Kinder  
lieben  
Traktoren



Rinderstallanlage



Kälbchen

800 Jahre Altmittweida –  
auch Lichtenauer waren dabei (siehe Seite 11 oben)





Historischer  
Handwerksmarkt



Brass-  
Swingorchester



## Termine Juli 2009

- Im Monat **Juli** findet **keine öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.
- **Achtung:** Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel OT Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15 (Sport- und Freizeitcenter) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de) unter der Rubrik „Aktuelles → Termine“ veröffentlicht.
- **Sprechzeit des Bürgermeisters Dr. Michael Pollok:** Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069.

### Gemeindeverwaltung im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010  
 Fax: 037208/80055  
 E-Mail: [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de)  
 Internet: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr  
 Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr  
 und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr  
 Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

- **Sprechzeit der Friedensrichter – Herr Peter Wirth oder Herr Andreas Schröcke:** Dienstag, den 07.07.2009, 15.30 – 18.00 Uhr, im

Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.07,  
 Tel: 037208/80061)

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

##### Bücherei Oberlichtenau

Auerswalder Straße 4 (Kita Zwergenland)  
 dienstags von 12 – 17 Uhr geöffnet  
 (Telefon-Nr.: 037208/ 884167)

##### Bücherei Niederlichtenau

Merzdorfer Straße 1 (Grundschule)  
 mittwochs von 14 – 16 Uhr (kein Telefon)

##### DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8,  
 Telefon-Nr.: 037208/884481

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 20.30 Uhr
Mittwoch	14.00 – 20.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 20.30 Uhr
Freitag	14.00 – 22.30 Uhr
Sonnabend	jeden 1. und 3. Sonn- abend im Monat
	14.00 – 20.30 Uhr
Sonntag/Feiertag	geschlossen

##### Sommerbad Garnsdorf

Juni, Juli, August  
 Montag bis Freitag 09.00 – 20.00 Uhr  
 Samstag 10.00 – 20.00 Uhr  
 Sonntag/Feiertag 09.00 – 19.00 Uhr

#### Wichtige Rufnummern:

**Polizei – Notruf** 110  
**Feuerwehr – Notruf** 112  
**Rettungsleitstelle Mittweida**  
 Tel.: 03727/19222

#### Havarie Trinkwasser/

#### Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995, [www.zwa-mev.de](http://www.zwa-mev.de)

#### Trinkwasser RZV Lugau/ Glauchau

Tel.: 03763/405-405, [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

#### Havarie Elektroenergie envia -Notdienst

Tel.: 01802/305070, [www.enviam.de](http://www.enviam.de)

#### Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444  
[www.erdgas-suedsachsen.de](http://www.erdgas-suedsachsen.de)

#### Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-100

#### Hochwasserinformationen

[www.hochwasserzentrum.sachsen.de](http://www.hochwasserzentrum.sachsen.de)

[www.smul.sachsen.de/ifuig](http://www.smul.sachsen.de/ifuig)

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

#### neu Landkreis Mittelsachsen

Tel.: 03731/799-0

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

Waldbrandwarnungen:

[www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

Aktuelles → Waldbrandwarnstufen

[www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) → aktuelle Waldbrand-

gefährdung → Liste der Warnstufen

#### Redaktionsschluss Amtsblatt:

Mittwoch, den 15.07.2009 im Rathaus

Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06)

Anita Siegel, Hauptverwaltung



## Informationen aus anderen Ämtern

### Information der Unteren Forstbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen

#### Zur Waldeigenschaft von Grundstücken in der Gemeinde Lichtenau, Gemarkung Oberlichtenau (zwischen Bahntrasse und Buchenweg, Waldsiedlung) und Gemarkung Auerswalde (Bereich Chemnitzer Landstraße, Ebersdorfer Weg, Robert- Koch-Straße)

Die Untere Forstbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen hat in den o.g. Gebieten den aktuellen Status der Grundstücke hinsichtlich Wald (gemäß § 2 SächsWaldG) bzw. Nicht-Wald erfasst.

Die Ergebnisse dieser Erfassung können von den betroffenen Grundstückseigentümern ab sofort bis einschließlich 31.08.2009 während der jeweiligen Geschäftszeiten in der Gemeindeverwaltung Lichtenau, Auerswalder Haupt-

straße 2, 09244 Lichtenau sowie im Landratsamt Mittelsachsen, Abt. Umwelt, Forst und Landwirtschaft, Ref. Forst und Jagd, Leipziger Straße 4, Altneubau Zi. 305, 09599 Freiberg eingesehen werden. Im Anschluss daran können die Unterlagen nach terminlicher Absprache beim Landratsamt Mittelsachsen (Anschrift s. oben) weiterhin eingesehen werden. Mit der Waldeigenschaft des gesamten Grundstückes bzw. von Teilen dieses unterliegen diese Flächen den waldgesetzlichen Vorschriften. Für Grundstückseigentümer ergeben sich insbesondere Konsequenzen bezüglich der Bebaubarkeit des betreffenden sowie angrenzender Grundstücke (z.B. Einhaltung des Waldabstandes nach § 25 Abs. 3 SächsWaldG) sowie bezüglich von Baumfäll-

aktivitäten. Fällarbeiten im Wald sind Bestandteil der Waldbewirtschaftung und – mit Ausnahme von Kahlhieben – ganzjährig ohne Genehmigung möglich. Außerhalb des Waldes unterliegen sie dem örtlichen Baumschutz (Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes der Gemeinde Lichtenau) und sind im Zeitraum vom 01.03. bis 30.09. untersagt (§ 25 Abs. 1 SächsNatschG). Wir möchten zudem darauf hinweisen, dass die Aktualisierung der Nutzungsart im Liegenschaftskataster durch den jeweiligen Eigentümer eigenverantwortlich veranlasst werden sollte (§ 6 Abs. 3 SächsVermGeoG).

Landratsamt Mittelsachsen

Freiberg, den 28.05.2009

Lange, Referatsleiter Forst und Jagd



# Informationen

## Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2009

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr 03.07. bis So 05.07.09	Dorf- und Sportfest Niederlichtenau	Sportplatz Niederlichtenau	SG 53 Niederlichtenau e.V. Ansprechpartner: Birgit Kluge
Fr 03.07. bis So 05.07.09	21. Internationales Krumbacher Motorrad-Camp www.motorradfreunde-krumbach.de	Anfahrt über A 4 Chemnitz/Dresden Abfahrt 71 Chemnitz Ost/Mittweida Ausschilderung „Moto-Camp“ folgen	Motorradfreunde Krumbach e.V. Fabrikstr. 5 in Lichtenau OT Krumbach, Herr Gerd Vogel
Sa 04.07.2009	Biker-Treffen	Pfarrhof Auerswalde	Biker-Arbeit der Kirche
Sa 18.07.09	Sommer- und Kinderfest	Dorfgemeinschaftshaus Merzdorf	Freundeskreis Merzdorf e.V. Ansprechpartner Elke Bernhardt
bis Fr 07.08.09	Mechthild Pöhler / Burkhardtsdorf Malerei	Dorf Galerie Auerswalde Am Erlbach 4, Lichtenau	dorf galerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßpler
Di 11.08. bis Fr 02.10.09	Bernd Käßpler / Lichtenau	Dorf Galerie Auerswalde Am Erlbach 4, Lichtenau	dorf galerie auerswalde e.V. Bernd Käßpler
Fr 21.08.09 bis Sa 22.08.09 So 23.08.09	18.00 – 01.00 Uhr Dorf- und Kinderfest 09.00 – 22.00 Uhr Ottendorf 11.00 – 16.00 Uhr	OT Ottendorf Am Sportplatz	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ottendorf / Herr Eidam
So 30.08.09	Landtagswahl	Wahllokale in den Ortsteilen	Gemeinde Lichtenau
Fr 04.09.09 bis So 06.09.09	Tag der Sachsen in Mittweida	Stadt Mittweida	
Mo 07.09.09	19.30 Uhr Vortrag, der Weg zum Wunschkind (auch Verhütung) Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Mittelschule Haus A, Schulweg 7 OT Auerswalde, Zi 1	Wagner's Gesundheitsseminare Sonja Fritzschn,
Mi 09.09.09	19.30 Uhr Vortrag, machen Narben krank? Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Mittelschule Haus A, Schulweg 7 OT Auerswalde, Zi 1	Wagner's Gesundheitsseminare Dr. Brigitte Knüfper
Fr 11.09. bis So 13.09.09	ab 19.00 Uhr Dorffest Auerswalde bis 18.00 Uhr	Festplatz am Rittergut	Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.
Sa 19.09.09	14.00 Uhr Tag der offenen Tür, OF Garnsdorf	am Gerätehaus OT Garnsdorf	Feuerwehrverein Garnsdorf e.V.
Sa 19.09.09 bis So 20.09.09	Siedlerfest Obere Siedlung Auerswalde	Gaststätte Siedlerheim	Siedlerverein Auerswalde Ost e.V. Herr Klaus-Jürgen Schmidt
So 27.09.09	Bundestagswahl und Bürgermeisterwahl	Wahllokale in den Ortsteilen	Gemeinde Lichtenau
Sa 03.10.09 bis So 04.10.09	20 Jahre Weinfest Krumbach	Festwiese am Feuerwehr- gerätehaus in Krumbach	Heimatverein Zschopautal Krumbach e.V.
Di 06.10. bis Fr 27.11.09	Carsten Mittag / Chemnitz Malerei	Dorf Galerie Auerswalde am Erlbach 4, Lichtenau	dorf galerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßpler
Mo 12.10.09	19.30 Uhr Workshop, Tränen erleichtern, wie gehen wir mit Trauer um? Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Mittelschule Haus A, Schulweg 7 OT Auerswalde, Zi 1	Wagner's Gesundheitsseminare Katharina Zipplies u. Steffen Mehnert
Di 13.10.09	19.30 Uhr Vortrag, Leistungssteigerung und Regeneration im Sport Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Proagil GmbH, Querweg 1 Lichtenau	Wagner's Gesundheitsseminare Angelika Künzel
So 18.10.09	Neuwahl Bürgermeister (bei Bedarf)	Wahllokale in den Ortsteilen	Gemeinde Lichtenau
Di 10.11.09	19.30 Uhr Kreativität – Bausteine der Gesund- heit zu Besuch im Forteeego (Chemnitz) Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Forteeego Chemnitz	Wagner's Gesundheitsseminare Almut Helmert
Sa 14.11.09	16.00 Uhr Vortrag: Wie begegne ich mir selbst? – Unsichtbare Ursachen – Jakobsweg Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Mittelschule Haus A, Schulweg 7 OT Auerswalde, Zi 1	Wagner's Gesundheitsseminare Clemens Hart, Miriam G. Sieber
Mi 18.11.09	Herbstwanderung		dorf galerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßpler
Sa 21.11. bis So 22.11.09	9.00 – 17.00 Uhr Rassegeflügelaustellung 9.00 – 15.00 Uhr	Technikhallen Auerswalder Hauptstraße 221 A	Rassegeflügelverein Chemnitztal Auerswalde/Claußnitz u. Umgebung e.V.
Di 01.12. bis Fr 22.01.2010	Barbara Klose / Gotha Malerei	Dorf Galerie Auerswalde Am Erlbach 4, Lichtenau	dorf galerie auerswalde e.V. c/o Bernd Käßpler
Mo 07.12.09	19.30 Uhr Vortrag: Leise rieselt der Schnee/ Feinstaub (ev. Filmvorführung) Anmeldung erwünscht 037208-4920 o.8880	Mittelschule Haus A, Schulweg 7 OT Auerswalde, Zi 1	Wagner's Gesundheitsseminare Dr. H.J. Höhne

15.06.2009

gez.: **A. Siegel**, Hauptverwaltung

**Hinweise für alle Veranstalter: Bitte senden Sie uns Ihre Veranstaltungstermine so zeitig wie möglich per E-Mail an [anita.siegel@gemeinde-lichtenau.de](mailto:anita.siegel@gemeinde-lichtenau.de) oder an [post@gemeinde-lichtenau.de](mailto:post@gemeinde-lichtenau.de). Nur so kann der Veranstaltungsplan umfassend und vollständig erscheinen.**

Danke! gez.: Siegel

## Tolles Geschenk für DRK-Blutspender

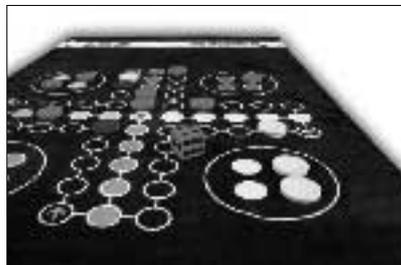
In diesem Sommer überrascht der DRK-Blutspendedienst seine Blutspender/innen mit einem ganz besonderen Präsent.

Wer in dieser für die Blutversorgung besonders kritischen Zeit mit einer Blutspende hilft, erhält ein Strandtuch mit dem Aufdruck eines bekannten Würfelspiels sowie große Spielsteine und einen Würfel. Ob am Strand, im Garten oder auch zu Hause, das Tuch ist allseits einsetzbar und garantiert einen besonderen Spielspaß für die ganze Familie. Dieses Präsent gibt es ausschließlich beim DRK-Blutspendedienst. Es ist auch ein tolles Geschenk für die Kinder oder Enkel der Blutspender.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen und holen Sie sich

Ihr Geschenk bei der nächsten Blutspendeaktion in Oberlichtenau am Dienstag, dem 14.07.09 in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder- u. Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.

gez. i.A. **S. Bauer**  
Werbereferentin



## Ihre Fahrbibliothek kommt

- **am Montag, dem 06. Juli 2009**  
Auerswalder Hauptstraße 221  
15.45 – 17.15 Uhr  
(gegenüber Rittergut)
- **am Mittwoch, dem 15. Juli 2009**  
Ottendorf, 13.30 – 15.30 Uhr  
Containerplatz, An der Bahnbrücke
- **am Mittwoch, dem 15. Juli 2009**  
**Krumbach, 15.45 – 17.00 Uhr**  
An der Feuerwache, Dorfstraße 13



**Anita Siegel**  
Hauptverwaltung



## Veranstaltung der SHG Diabetes Claußnitz im Juli

**Termin:** Dienstag, den 14.07.09

**Zeit:** 14 Uhr

**Treff:** vor der Grundschule Am Anger

Wir laufen nach Röllingshain zu Frau Annerose Schlegel, Ottendorfer Str. 22 und werden dort ein lustiges Programm haben. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

**Dr. Otto**

## Neues Herrchen gesucht!

Ich bin ein einjähriger ganz süßer schwarzer Kater, bin absolut stubenrein, inzwischen kastriert, und ein ganz toller Schmuser. Vielleicht vermisst mich auch jemand.

Ich gehe auf keinen Fall in ein Tierheim und suche eine liebevolle Familie (Rückgabe der Liebe ist garantiert) und bin ein Freigänger. Ansprechpartner unter Tel. 037208/4068 oder über die Gemeinde Lichtenau Telefon: 037208/80063.



## Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

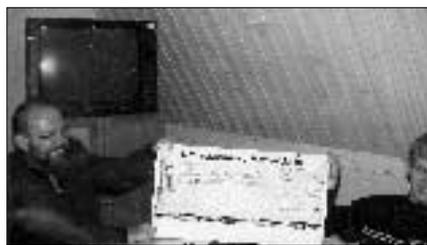
### KONTAKT

Das Haus mit dem InternetCafé und Angeboten für Jung & Alt

**KONTAKT zum Haus: [www.haus-kontakt.de](http://www.haus-kontakt.de) · Fon/Fax: (037208) 6 62 90 / 91**

### Wie alles begann – aus der Chronik der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde, Teil 8.

Über die zunächst rein ehrenamtlich geführte, dabei aber den Fachstandards erzieherischer Kinder- und Jugendschutzes verpflichtete Arbeit im InternetCafé wurde das Auerswalder Haus KONTAKT schnell über die Dorfgrenzen bekannt. Dazu gehören, wie auch bereits im letzten Amtsblatt geschrieben, offene und generationenübergreifende Veranstaltungen wie „C-pur“. Ein spezieller Frauengesprächskreis gründete sich zum Jahresbeginn **2001**. Aller sechs Wochen treffen sich heute noch mittwochs bis zu 20 Frauen im Alter von 35 – 85 Jahren, um miteinander bei Selbstgebackenem ins Gespräch zu kommen. Themen der Partnerschaft, Kindererziehung, Berufs- und Alltagsbewältigung, Gesundheit u.a. werden auch mit Referentinnen erörtert. Da unsere Gemeinschaft schon über geraume Zeit Kontakt zu Geschwistern des „Blauen Kreuzes“ hatte, wurde für unser Gebiet eine neue Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige in unserem Haus ins Leben gerufen. Seit April 2001 trifft sich diese regelmäßig am Mittwoch aller zwei Wochen. Dies alles bewog sicherlich unseren Mittwei-



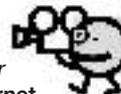
daer Landrat, Dr. Andreas Schramm, für seinen 50. Geburtstag im Mai gleichen Jahres Geldgeschenke für zwei gemeinnützige Projekte zu erbitten. So kam es, dass der Herr Landrat unserem Cheftechniker Tobias Graf bei einem „Hausbesuch“ den Scheck der Kreissparkasse übergeben konnte: Freude und Dankbarkeit auf beiden Seiten, wie das **Bild** zeigt. Da können Kinder und Gemeinschaftsbesucher schon mal lockerer in Kurzurlaube fahren! Scharfenstein und Reudnitz waren es dann in einer Herbstferienwoche bzw. an einem Novemberwochenende.

Während die Kids von Jungschar und InternetCafé sich nach dem Besuch des Markus-Röhling-Stolln's in Frohnau im Erlebnisbad Aquamarin tummeln konnten, brauchen Gäste des Erholungsheimes unseres Ge-

meinschaftsverbandes nur mit dem Fahrstuhl in's kleine Hallenbad fahren...

Schulferien im Juli! In der *ersten Woche* sind wir Ferienstätte für eine EC-Freizeitwoche rund um die Bibel und den Film.

Gäste sind zur **Film-Premiere** am Samstag, **4. Juli, 14 Uhr**, herzlich willkommen! *Ab der zweiten Juliwoche* ist das **Internet-**



**Café** wieder für die Lichtenauer Kinder und Jugendlichen **geöffnet: montags 14 bis 19 Uhr, dienstags – mit Hilfen für Ausbildung, Arbeit und Schule – 14 bis 17 Uhr, mittwochs – besonders für die Jüngeren – 14 bis 17 Uhr, donnerstags – speziell Presseteam – 16 bis 18 Uhr, freitags 14 bis 19 Uhr**. Die Nutzung aller Angebote ist kostenlos, gegen kleine Unkostenbeiträge gibt es einige Imbissmöglichkeiten.

Der in der Chronik genannte **Frauengesprächskreis** sowie die **BlauKreuz-Begegnungsgruppe** treffen sich mittwochs, **8. Juli, 17 Uhr** bzw. **15. und 29.07., 19 Uhr**. Einen schönen Sommer wünscht die Landeskirchlichen Gemeinschaft e.V., Auerswalder Hauptstraße 129a!

gez.: **Gerhard Schönherr mit Ines Seifert**

**DRK-Seniorentreff im OT Auerswalde, Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert  
Telefon: 037208/2287**

Im Monat Juli 2009 finden im DRK-Seniorenclub folgende Veranstaltungen statt.

1. Die **Geburtstagsfeier** ist am Dienstag, dem 07.07.09 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr.
2. **Spielnachmittage** sind von Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

**Öffnungszeiten:**

**Dienstag – Donnerstag von 13.00 bis 16.30 Uhr**

Ansprechpartner ist Frau Renate Petermann,  
Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/2645  
Tel.: Seniorentreff 037208/2287

gez.: **R. Petermann**

## Informationen aus der Ortschaft Lichtenau

### Seniorenbegegnungsstätte des ASB, Auerswalder Str. 8, 09244 Lichtenau, OT Oberlichtenau lädt ein im Monat Juli 2009

Telefon: 037208/4754 – Handy: 0174/3491049

Jeden Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr – Blutdruckmessungen donnerstags im 14-tägigen Rhythmus

- **Donnerstag, den 02.07.2009** bleibt die Begegnungsstätte geschlossen
- **Donnerstag, den 09.07.2009**, 13.30 Uhr Blutdruckmessungen mit anschließendem Kaffeenachmittag
- **Donnerstag, den 16.07.2009**, 14.00 Uhr Sommerfest mit Herrn Rozum
- **Donnerstag, den 23.07.2009**, 14.00 Uhr Ausfahrt zur Augustusbürg mit Kaffeetrinken im Kaffee Friedrich  
Preis: Fahrkosten + Kaffeedeck 15,00 EUR

- **Donnerstag, den 30.07.2009**, 14.00 Uhr Karten-, Würfelspiele nach Lust und Laune

**Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche für alle Kassen durch. Telefonisch erreichbar:**

Büro Sozialstation Burgstädt: 03724/14127  
Frühdienst Oli: 0174/3491055 oder 0174/3491038  
Abenddienst Oli: 0174/3491056

gez.: **Kühnert**

## Die Gemeindebüchereien empfehlen

### Oberlichtenau

#### URSULA KOCH

#### DIE MEISTERIN VOM RUPERTSBERG

Hildegard von Bingen – Visionärin, Prophetin, Komponistin, Heilkundige – eine der faszinierendsten Frauen des Mittelalters. Dieser eindrückliche Roman über Leben und Werk der Meisterin vom Rupertsberg führt Sie in die buntschillernde Welt des 12. Jahrhunderts. Hier begegnen Sie einer mutigen und selbstbewussten Frau, die zu ihrer Zeit alle Konventionen sprengte.

#### EVA HERMANN

#### DAS ÜBERLEBENSPRINZIP

Der Publizist Friedrich Hänssler hat ein sehr persönliches Interview mit der bekannten

Journalistin geführt und ihr viele Fragen gestellt. Darunter: Was würden Sie heute anders machen? Was war der Anstoß Ihres Umdenkens? Wie geht es Kindern heute in Deutschland?

### Niederlichtenau

#### JOHN STRELECKY

#### DAS CAFE AM RANDE DER WELT

Ein kleines Café mitten im Nirgendwo wird zum Wendepunkt im Leben von John, einem Werbemanager, der stets in Eile ist. Eigentlich will er nur kurz Rast machen, doch dann entdeckt er auf der Speisekarte neben dem Menü des Tages drei Fragen: »Warum bist du hier? Hast du Angst vor dem Tod? Führst du ein erfülltes Leben?« Wie seltsam – doch einmal neugierig geworden, will John mithil-

fe des Kochs, der Bedienung und eines Gastes dieses Geheimnis ergründen.

#### SUSANNE FRÖHLICH

#### LIEBLINGSSTÜCKE

Was machen, wenn alles um einen herum plötzlich anders ist als es scheint und selbst die eigenen alten Eltern so tun, als könnten sie noch mal von vorne anfangen? Voller Humor und blitzendem Witz erzählt Susanne Fröhlich von den alltäglichen Herausforderungen und stellt dabei immer wieder fest: Das Meiste im Leben hat nicht nur einen Grund, sondern auch einen Sinn!

**Die Bücherei in Niederlichtenau bleibt am 1.7. und 8.7. geschlossen.**

**Martina Ranft und Jana Schrammel**

## Klasse 3 der Grundschule Niederlichtenau besucht das Zeiss-Planetarium und die Volkssternwarte Drebach

Zum Abschluss der Projektwoche „Erde“ besuchten wir, die Klasse 3 der Grundschule Niederlichtenau, gemeinsam mit unserer Klassenlehrerin Frau Straube am 29.05.2009 das Zeiss-Planetarium und die Volkssternwarte in Drebach.

Herr Kaden stellte uns in einem zweistündigen Programm u.a. Bilder der Raumfahrt von ihren Anfängen bis zur Gegenwart vor.

Das von 2000 bis 2001 neu errichtete Planetarium ermöglichte uns eine „Reise“ in die Welt der Planeten, Sterne, Kometen und Raumsonden. Diese konnten wir im dämmrigen Licht an der 11 m großen Kuppel beobachten.

Ein Erlebnis war der Raketenstart und der Blick aus dem Weltall zurück auf unsere Erde. Was hat der Jahreslauf der Erde mit unseren 4 Jahreszeiten zu tun? Warum ist es im Winter kalt und im Sommer heiß? Warum ist der Mars der Planet, auf dem zukünftig Raumfahrer landen wollen? Wer gab den Sternbildern ihren Namen?

Diese und viele andere Fragen beantwortete uns Herr Kaden. Wir danken ihm für diesen interessanten Vortrag und unserer Klassenlehrerin für das Organisieren dieses schönen Projektabschlusses.

**Tom u. Uta Gester** im Namen der Klasse 3

## Endlich Ferien

DRK Kinder- und Jugendtreff Oberlichtenau · Auerswalder Straße 8 · 09244 Lichtenau OT Oberlichtenau · Tel.: 037208 884481

Es ist wieder soweit, eure wohlverdienten Ferien haben begonnen. Für alle die in diesem Jahr nicht verreisen, öffnet der Klub wie immer in den Ferien um 10.00 Uhr. Neben unserem, nach euren Vorschlägen ausgearbeiteten Ferienprogramm, möchten wir an dieser Stelle nochmals auf die vielfältigen Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung in unserer Einrichtung hinweisen. So besteht bei uns die Möglichkeit zum Tischtennis, Billard, Dart und Tischkicker spielen. Heiß begehrt und täglich genutzt ist auch ein „Zockerplatz“ an unserer XBOX 360. Unser großes Außen- gelände bietet die Möglichkeit zum Fußballspielen, Fahrradfahren und zum Herumtollen. Bei schönem Wetter wird gegrillt oder Knüppelkuchen an der Feuertonne gebacken. Ein Spaß für jung und alt.

Im Juli starten wir wie versprochen mit unserer **AG Erste Hilfe**. Gemeinsam wollen wir lernen, wie man Leben rettet oder nach einem Unfall helfen kann. Wir bringen euch die Grundlagen der Ersten Hilfe bei und zeigen euch lebensrettende Sofortmaßnahmen. Unter anderem lernt ihr wie



Erste Hilfe spielerisch vermittelt

man einen Menschen wiederbelebt, nach einem Schock reagiert, Verbände anlegt oder Verletzte in die stabile Seitenlage bringt. Außerdem könnt ihr euch auf den DRK-Kurs vorbereiten, welcher zum Erlangen des Führerscheins notwendig ist. Wir wollen euch mit unserer AG Erste Hilfe die Scheu vorm Helfen nehmen, aber auch die Notwendigkeit der Ersthilfe vermitteln. Wer sofort helfen möchte, der ist am Dienstag, dem 14. Juli ganz herzlich zur **Blutspende** in unserer Einrichtung eingeladen. Diese findet wie immer in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr statt. Wir wünschen euch erholsame und erlebnisreiche Sommerferientage.

Der Klubrat des DRK Kinder- und Jugendtreffs Oberlichtenau, gez.: **Thilo Rasch**

## Aus der Grundschule Niederlichtenau geplaudert

Im Mai fand eine Projektwoche im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts statt.



Die Klasse 1 beschäftigte sich mit Märchen, in der Klasse 2 machten die Schüler eine Zeitreise zu den Rittern ins Mittelalter, die Klasse 3 startete ins Weltall und die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse entdeckten Interes-



santes aus der Geschichte der Steinzeit. Mit großem Interesse und vielen Aktivitäten waren die Schüler und Lehrerinnen eine Woche lang am Recherchieren, Basteln, Faktensammeln und Erkunden. Viele Helfer beteiligten sich am Gelingen des Projekts. Dafür danken wir herzlich.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Fa. Brückner für die gute Schulbusversorgung

und die gesponserten Fahrten im zu Ende gehenden Schuljahr.

### Würdigung der ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger

Auch in diesem Jahr bedanken sich die Schülerinnen und Schüler bei den ehrenamtlich an unserer Schule tätigen Helfern Dagmar und Heinz Hoffmann, Regina und Ullrich Köhler, bei Frau Renate Lorenz, Frau Christine Kmuch, Frau Petra Juntke, Frau Ute Göhler, Frau Sabine Raschke und bei Frau Ursula Wunderlich recht herzlich. Wir laden zu einem Kulturprogramm und zu gemütlichem Kaffeetrinken ein. Es freut uns, dass diesmal auch der Bürgermeister Dr. Michael Pollok dabei sein kann, um für das ehrenamtliche Engagement zu danken.

**Elke Schlieder** im Namen der Lehrerinnen und der Schüler

## Informationen aus der Ortschaft Ottendorf

### Besuch beim Bürgermeister

Am 26.05.2009 besuchte die Klasse 2 der Grundschule Ottendorf den Bürgermeister der Gemeinde Lichtenau im Rathaus Auerswalde. Alle Kinder waren schon Tage vorher sehr gespannt und auch etwas aufgereggt, was sie wohl alles erwarten wird.

Herr Dr. Pollok begrüßte uns am Eingang des Rathauses. Anschließend durften wir mit



dem Fahrstuhl bis zur 2. Etage fahren. Dort betraten wir den festlichen Ratssaal und nahmen Platz. Wir konnten es kaum erwarten, unsere vielen vorbereiteten Fragen an Herrn Dr. Pollok zu stellen. Geduldig und sehr verständlich beantwortete er alle unsere neugierigen Anliegen zu Straßenbau, Abriss alter Gebäude, dem Schulneubau in Lichtenau, wie man Bürgermeister wird, aber auch private Dinge – wie viele Enkelkinder er habe und wie alt er sei.

An einem Beispiel zeigte er uns, dass manche Probleme sofort gelöst werden müssen. Fanny erzählte, in Ottendorf am Gasthof seien Kinder in das Gebäude eingedrungen. Herr Dr. Pollok rief sofort per Handy beim Bauhof an und bat einen Mitarbeiter, sich um die Absperrung zu kümmern, was auch am Nachmittag geschah. Wir staunten und

freuten uns natürlich, dass unsere Hinweise so ernst genommen werden.

Nach der Fragerunde durften wir uns bei Erfrischungsgetränken und Gebäck stärken. Anschließend besuchten wir einige Abteilungen des Rathauses, wo uns alle Mitarbeiter sehr freundlich empfingen und uns über ihre Arbeit Auskunft gaben.

Besonders interessant fanden wir den alten Tresor, den Kassenraum aber auch das neue Schulmodell. Wenn die Bauarbeiten planmäßig verlaufen, dürfen wir nämlich die ersten Grundschüler sein, die die neue Mittelschule besuchen.

Mit dem neuen Wappen der Gemeinde Lichtenau und vielen interessanten Eindrücken bedankten und verabschiedeten wir uns bei Herrn Dr. Pollok und seinem Team für diesen lehrreichen Vormittag.



## Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: [www.gemeinde-lichtenau.de](http://www.gemeinde-lichtenau.de)

### Sommer-Tischtennis für Nichtaktive

Am 3. Juli findet in der Niederlichtenauer Turnhalle das Sommerturnier für nichtaktive Freizeitsportler statt.

Gespielt wird im Einzel. Damen, Herren und Kinder (bei ausreichender Anzahl) treten getrennt voneinander an.

Jedem Teilnehmer sind viele Spiele garantiert. Turnierbeginn am Freitag ist 18 Uhr. Zum Startpreis von 2 Euro sind Frauen und Männer aller Altersklassen eingeladen. Jeder sollte einen Schläger und Hallenschuhe mitbringen.

Zwischen den Partien besteht zudem die Möglichkeit sich mit Würstchen und Getränken zu versorgen.

Anmeldungen sind per E-Mail ([marcoschaa@web.de](mailto:marcoschaa@web.de)) und Telefon (037206/73963) möglich.

**Marco Schaarschmidt**

### Neuer Lichtenauer TT-Meister der Aktiven gekürt

Anfang Juni fanden zum 5. Mal die Lichtenauer Tischtennismeisterschaften der aktiven Sportler unserer Gemeinde statt. 25 Spieler der drei kommunalen Vereine, MSV 1928 Ottendorf, SV „Grün-Weiß“ Oberlichtenau und der SG 53 Niederlichtenau, trafen sich um ihren Besten zu ermitteln. Erfolgreichster Außenseiter, ermittelt unter den Teilnehmern der untersten Spielklasse im Kreis, wurde Tino Flämmig (SV „Grün-Weiß“). Im Halbfinale standen nach hartem Kampf vier Spieler von vier verschiedenen Vereinen. Vorjahressieger Thomas Lippmann (SV „Grün-Weiß“) musste sich mit 1:3 Holger Ebermann (MSV 1928) geschlagen geben. Im zweiten Spiel setzte sich der für den SPV Altmittweida spielende Ottendorfer Thomas Ludwig 3:0 gegen Robby Steiger (SG 53) durch. Das Duell um den dritten Platz konnte der zweifache Champion Thomas Lippmann knapp mit 3:2 gegen Robby Steiger danach für sich entscheiden. Im Finale gewann dann der in der Mittelsachsenliga spielende Fliesenlegermeister Thomas Ludwig. Ein 3:0 gegen Holger Ebermann aus der 2. Kreisklasse reichte zum zweiten Lichtenauer Meistertitel.

**Marco Schaarschmidt**

### SV Grün-Weiß Oberlichtenau

#### Tischtennis: Aufstieg der 2. Mannschaft in die 1. Kreisklasse

Nach einer tollen Saison, mit 16 Siegen in 20 Punktspielen ist der **2. Mannschaft** nun der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse gelungen. Durch intensives Training konnten sich die Sportfreunde Tino Flämmig, Mathias Prade, Pedro Schubert und Jörg Zangl in ihren Einzelergebnissen, gegenüber der Vorsaison, steigern und erzielten knapp hinter Hainichen und Hermsdorf den 3. Tabellenplatz.

Trotz verletzungsbedingtem Ausfall eines unserer Teammitglieder war das Saisonziel, auch dank guter Leistungen unserer Ersatzspieler/innen Nicole Uhlemann, Nico

Kudelka, Ines Kudelka und Sven Lorenz, nie in Gefahr.

Auch die **1. Mannschaft** erreichte nach einer schwierigen Saison in der 1. Kreisklasse ihr Saisonziel. Der Klassenerhalt wurde durch einen Sieg am vorletzten Spieltag gegen Erlau perfekt gemacht. Auch die Sportfreunde der 1. Mannschaft mit den Spielern Christian Kaube, Karlheinz Otto, Heiko Hengst, Thomas Lippmann, Rolf Müller und Sven Schlawfke mussten den verletzungsbedingten Ausfall eines Mannschaftsmitgliedes verkraften. Beide Mannschaften werden die Sommerpause

nutzen um sich für die schwere aber lösbare Aufgabe in der neuen Saison zu wappnen.

Besonders erfreulich ist das zunehmende Interesse junger Sportfreunde/innen am Tischtennisport. So ist es gelungen, in der vergangenen Saison, unsere **Nachwuchsabteilung** auf 8 Spieler und Spielerinnen zu erweitern. Nicole Uhlemann und Nico Kudelka werden dabei in der neuen Spielzeit in der neu aufgestellten **3. Mannschaft** regelmäßig an Punktspielen teilnehmen.

**Jörg Zangl**

### ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Falkensteiner Pokalturnen am 25. April 2009

An diesem Samstag fuhren wir mit 6 Turnerinnen und 1 Turner nach Falkenstein im Vogtland, um uns einmal den Herausforderungen in einem bundesoffenen Wettkampf zu stellen. Es reisten Turnerinnen und Turner aus Berlin, Dresden, Leipzig, Cottbus, aus dem gesamten Bezirk Chemnitz, sowie aus Tschechien an. Es galt in einem sehr leistungsstarken Starterfeld, zum Teil auch Sportler aus Leistungszentren, stand zu halten. Diese Aufgabe hatten wir mit Bravour gelöst!

Unser Ziel bei diesem Wettkampf war es, Erfahrungen zu sammeln, um das Eine oder Andere zu Hause zu verbessern und auch unseren Leistungsstand zu überprüfen. Alle haben sich wacker geschlagen und das gezeigt, was sie können!

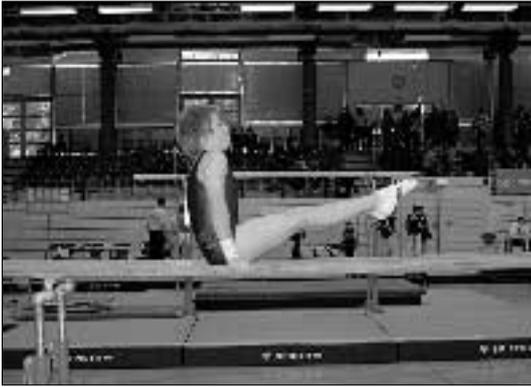
Insgesamt waren knapp 100 Turnerinnen und Turner in den Altersklassen 10 bis 13 Jahre am Start. Für Natalie Tittel und Richard Gypstuhl war es gleichzeitig eine Generalprobe für die Sachsenmeisterschaften.

gez.: **Heike Gypstuhl**

*h.li.n.h.re.: Vivienne Jonas, Jessica Richter, Julia Ignatzek  
v.li.n.v.re.: Natalie Tittel, Richard Gypstuhl, Josefine Schroeder,  
Claudia Meister*



## ATV Garnsdorf und Umgegend e.V. Sachsenmeisterschaften im Gerätturnen am 2. und 3. Mai 2009 in Chemnitz



Richard Gypstuhl



Natalie Tittel

In diesem Jahr war der Austragungsort für die sächsischen Meisterschaften im Gerät-

turnen die Richard-Hartmann-Halle in Chemnitz. Dort starteten die jeweils besten 18 Turnerinnen und Turner der jeweiligen Altersklassen aus dem Bundesland Sachsen. Dafür muss man sich im Vorfeld einer Gaumeisterschaft qualifizieren.

Es gibt insgesamt 3 Gaubezirke. Dresden, Leipzig und Chemnitz. Die besten 6 Sportler aus jedem Gaubezirk erhalten die Startberechtigung für das Landesfinale. Dies schafften aus unserem Verein Natalie Tittel, Scott Sternitzke, Paul-J. Regner, Richard Gypstuhl und Dirk Fischer. (Dirk rückte als Siebendplatzierter Anstelle von David Bauer nach, da er verhindert war.)

Es war ein langes und anstrengendes Wochenende, sowohl für die Turnerinnen und Turner, als auch für die Übungsleiter.

Es gab viele Eindrücke zu verarbeiten. Für unsere Jüngsten Starter war alles sehr beeindruckend und dann noch die Übungen mit Bravour zu turnen, war schon eine große Leistung.

Alle 5 Garnsdorfer konnten sich in dem starken Starterfeld behaupten.

**Scott (AK 9 Pflicht) und Richard (AK 12/13 Kür) gelang es sogar einen Platz unter den ersten Sechs zu schaffen! Beide belegten den 5. Rang!**



v.h.: Dirk Fischer, Paul-J. Regner, Scott Sternitzke

**Wir gratulieren allen Turnern und der Turnerin ganz herzlich zu diesen Erfolgen!**

Denn bis dahin zu kommen ist ein langer Weg der bei den Vereinsmeisterschaften anfängt und über die Kreismeisterschaften, Gaumeisterschaften bis hin zur Sachsenmeisterschaft geht!

Diese Zeit muss man erst einmal verletzungsfrei, gesund und mit sehr guten Leistungen überstehen!

gez.: Heike Gypstuhl

### SV Wacker 22 Auerswalde – Turnen

#### Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele

Mit der Zusammenlegung der Turnkreise fanden am 6. Juni 2009 zum ersten Mal die Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele gemeinsam mit den Altkreisen Freiberg und Döbeln in Brand-Erbisdorf statt. Von uns stellten sich 2 Mädchen der Herausforderung und turnten mit um die Medaillen. Maxi Fritsche kämpfte in der AK 8/9 mit 30 anderen Turnerinnen um die begehrten ersten Plätze. Auch Ohrenschmerzen hielten sie nicht davon die Zähne zusammen zu beißen und alle 4 Geräte durchzuturnen. Am Schluss belegte sie mit 30,65 Pkt. den 24. Platz. Bei den Jüngsten ging Chantal

Gläser neben 31 weiteren Mädchen ins Rennen und erkämpfte sich einen kompletten Medallensatz. Im Mehrkampf holte sie mit 36,25 Pkt. Silber. Am Sprung und Boden stand sie ganz oben auf dem Podest und mit einer Bronzemedaille am Reck machte sie den Satz komplett.

#### AK 6/7

2. Platz Chantal Gläser mit 36,25 Pkt.

#### AK 8/9

24. Platz Maxi Fritsche mit 30,65 Pkt.

**Romy Knorr**

Links: Maxi Fritsche; Mitte: Chantal Gläser, Romy Knorr, Maxi Fritsche;  
Rechts: Chantal Gläser



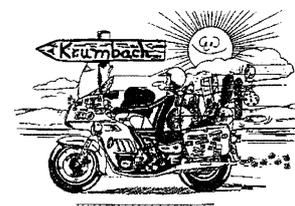
### 21. Internationales Krumbacher Motorrad-Camp 3. – 5. Juli 2009

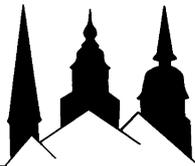
#### „Das Motorradfahrerfestival“

mit: Disco, 5 Livebands, Spielen, Lagerfeuer, Wettkämpfen, Showprogramm, Pokalverleihung, Feuerwerk und gemeinsamer Ausfahrt mit Mittagessen. Natürlich Musik und Gastronomie rund um die Uhr. Bademöglichkeiten im Fluss und großer Zeltplatz. Anfahrt über A 4 Chemnitz/Dresden Abfahrt Nr. 71 Chemnitz Ost/Mittweida. Ausschilderung „Moto-Camp“ folgen.

#### Ausschreibung und Infos bei:

Motorradfreunde Krumbach e.V.  
Fabrikstraße 5, 09244 Lichtenau  
OT Krumbach  
Tel./Fax: (0049) 37206/73777  
Internet:  
[www.motorradfreunde-krumbach.de](http://www.motorradfreunde-krumbach.de)





# Die Drei Türme – Kirchennachrichten

## Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde - Niederlichtenau - Ottendorf

**Anmeldungen und Infos unter:  
[www.missiocamp.com](http://www.missiocamp.com)**

**Ist dein Leben »lebenswert«?**  
Lass es heraus. Bei m „MissioCamp Erzgebirge“.  
Dein Sommer-Camp im Pockautal mit Freunden, viel  
Action und Tiefgang. Bist du dabei?

vom 1. bis 8.  
August 2009

in L  
Lutz  
Schreier

Wolter und  
Schreier  
mit Jurd

Science-Comedy  
mit Magic Andy

- **Hallo liebe Schüler der künftigen Klassenstufe 7!**  
Jeden Tag in deinem Leben musst du dich entscheiden. Manche Entscheidungen sind lebenswichtig, andere nicht. Auch in der kommenden Zeit stellt sich dir eine Frage, die eine gut durchdachte Entscheidung braucht. Willst du Jugendweihe feiern oder Konfirmation? Um die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen zu lernen, alle Fragen und Gedanken dazu loszuwerden

und Gemeinschaft zu erleben, gibt es das Konfirmandenseminar. Start ist am 20.08., um 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Frankenberg (mit deinen Eltern). Der erste Kurs findet am 05.09. in Niederlichtenau statt. Denk mal darüber nach, **Du bist herzlich eingeladen!**

- Zur letzten Gemeindeversammlung in Niederlichtenau gab es eine rege Diskussion um die Anfangszeiten des Gottesdienstes. Da es keine Lösung gibt, die allen gerecht wird, hat der Kirchenvorstand beschlossen, erst einmal eine „Probezeit“ durchzuführen, um sich dann zu entscheiden. Der Gottesdienst wird **ab August in Niederlichtenau** jeden Sonntag **9.30 Uhr** beginnen.
- Im Juli fällt der Älterenkreis in Niederlichtenau aus.

- **Der Ev. Kindergarten „Sonnenschein“** in Auerswalde sucht für die Zeit ab 1. September eine Bewerberin für ein „**Freiwilliges Soziales Jahr“ (FSJ)**. Bewerbung bitte an das Pfarramt Auerswalde.

- **Samstag, 4. Juli, 16.00 Uhr Biker-Treffen im Pfarrhaus Auerswalde. Auch Gäste sind herzlich willkommen.** 17.00 Uhr Biker-Gottesdienst im Pfarrhof mit Roberto Jahn und anschließender Ausfahrt, danach Grill-Abend.

- Die Kirchengemeinde **Wittgensdorf** sucht für **die sanierte Wohnung in der 1. Etage ihres Pfarrhauses** (75 m<sup>2</sup>/400 EUR Kaltmiete) einen **Mieter**. Interessenten melden sich bitte in der Gemeindkanzlei Wittgensdorf (Tel. 037200/88327).

- Zur Eindämmung und Bekämpfung des **Birnengitterrostes** (*Gymnosporangium fuscum* syn. *Gymnosporangium sabinae*) hat der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Auerswalde beschlossen, dass zukünftig kein Chinesischer Wacholder (*Juniperus chinensis*) auf Gräbern oder Anlagen der **Friedhöfe Auerswalde und Garnsdorf** angepflanzt werden darf. Dieser Beschluss tritt mit der Veröffentlichung in Kraft.

- Es ist für Sie nicht möglich zum Gottesdienst zu kommen? Nehmen Sie doch unseren Fahrdienst in Anspruch. Melden Sie sich bis Donnerstag 14.00 Uhr im Pfarramt Niederlichtenau und Sie werden am Sonntag abgeholt. Es gibt auch die Möglichkeit Kassettenmitschnitte vom Gottesdienst auszuleihen.

- Pfarrer Seltmann ist noch bis 31. Juli 2009 in Elternzeit. Bitte wenden Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten (z.B. Gebet und Abendmahl für Kranke, Begleitung von Sterbenden, Anmeldung von Beerdigungen) und mit Problemen, die nicht bis zum nächsten Bürotag Zeit haben, im Juli an das Pfarramt in Frankenberg (Telefon 037206/2734)

**Eine gesegnete Urlaubszeit wünschen Ihre Pfarrer**

### Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde  
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208) 2530, Fax: (037208) 85903  
E-Mail: [kirche.auerswalde@web.de](mailto:kirche.auerswalde@web.de)  
[www.kirche-auerswalde.de](http://www.kirche-auerswalde.de)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Di.: 9.00 – 11.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

### Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau  
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037206) 2991, Fax: (037206) 881338  
E-Mail: [selt@gmx.net](mailto:selt@gmx.net)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr  
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

### Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf  
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau  
Tel.: (037208) 2622 o. 85838,  
Fax: (037208) 85839  
E-Mail: [kirche.ottendorf@web.de](mailto:kirche.ottendorf@web.de)  
Kanzleiöffnungszeiten:  
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr